netzwerk zukunftsraum land
LE 14-20

Bodenkoffer

gesunder Boden - Beurteilungstoolbox mit App

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL. WERTSCHÖPFUNGSKETTE | UMWELT, BIODIVERSITÄT, NATURSCHUTZ | INNOVATION | KLIMASCHUTZ UND KLIMAWANDEL
UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | ALM- & BERGLANDWIRTSCHAFT | WISSENSTRANSFER | BILDUNG & LEBENSLANGES LERNEN | KLIMASCHUTZ | KLIMAWANDELANPASSUNG | BIODIVERSITÄT | NATURSCHUTZ | UMWELTSCHUTZ | NACHHALTIGE LANDSCHAFTSPFLEGE | BODEN | GESUNDHEIT
PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH
LE-PERIODE | LE 14–20
PROJEKTLAUFZEIT | 2019-30.09.2021
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 29062,90€
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 23250,32€
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTTRÄGER | VEREIN ZUKUNFT OBERINNVIERTEL-MATTIGTAL

KURZBESCHREIBUNG

Ein Gefühl zu bekommen für die Bodengesundheit und nachhaltige Bodennutzung werden immer wichtiger: Je gesünder, lockerer und belebter die landwirtschaftlich genutzten Flächen sind, desto höher ist der Ernteertrag und desto weniger Düngemittel werden benötigt. Landwirte, die sich intensiv mit ihrem Boden beschäftigen, kommen mit Wetterkapriolen und langen Trockenperioden besser zurecht.

Mit dem entwickelten Bodenkoffer bekommen Landwirtinnen und Landwirte professionelle Werkzeuge in die Hand, um Acker- und Grünflächen der Region selbst analysieren zu können. Ergänzende Schulungen und Qualifizierungen vor Ort bieten die Möglichkeit, Bodenanalysen selbstständig zu erheben und auszuwerten, um die Qualität der Böden langfristig zu verbessern.

AUSGANGSSITUATION

Die Qualität und Gesundheit der Böden von Acker- und Grünflächen wird immer wichtiger für Landwirtinnen und Landwirte unserer Region. Landwirtschaftlich genutzte Flächen, die gesund und belebt sind, bringen höhere Erträge und benötigen weniger Düngemittel. Das beeinflusst auch die Kapazitäten des Bodens als Kohlenstoff- und Wasserspeicher und wirkt sich damit auch auf die Natur und das Klima aus.

Der Bodenkoffer wurde in unserer LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal in einem Team entwickelt. Es gibt einen erfolgreichen, praxisnahen Zugang zum Thema „Bodengesundheit“ – mit verschiedenen Methoden zur Bodenanalyse.

Auch europaweit besteht großer Bedarf an Werkzeugen und Möglichkeiten, um die Bewusstseinsbildung zum Boden und zu nachhaltiger Bodenbewirtschaftung zu verbessern. Es ist wichtig, auch die allgemeine Bevölkerung über landwirtschaftliche Themen gut verständlich zu informieren.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Die Landwirtinnen und Landwirte der LEADER-Region „Mitten im Innviertel“ erhalten mit dem „Bodenkoffer“ wichtige Werkzeuge, um eine Analyse ihrer Ackerböden und Grünflächen selbst durchzuführen. Kurse und Schulungen in Kleingruppen vermitteln die richtige Anwendung.

Ziel ist es, auf diese Weise mehr Gespür für die Flächen zu entwickeln und stärker zu verankern, wie wichtig eine nachhaltige und bodenschonende Bewirtschaftung der Böden für die Zukunft ist.

Begleitende Öffentlichkeitsarbeit ist ein weiterer Schwerpunkt dieses Projekts.

Zielgruppen sind:

- Landwirtinnen und Landwirte, die ihre Acker- und Grünflächen verbessern möchten
- Interessierte Personen, die zu Bodenbotschafterinnen und -botschaftern in unserer Region werden wollen
- Die allgemeine Bevölkerung wird regelmäßig über die Projektfortschritte informiert und auf die Bedeutung nachhaltiger Bodenbewirtschaftung aufmerksam gemacht.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Im Rahmen von Schulungen und Kursen sollen 15 bis 20 Bodenbotschafterinnen und -botschafter in jeder LEADER-Region ihr Wissen an Kleingruppen vor Ort beziehungsweise am Feld vermitteln. Bei diesen „Bodengesprächen“ wird gemeinsam der Inhalt des Bodenkoffers erklärt und ausprobiert.

Der Bodenkoffer enthält alle Werkzeuge, um mehr über die Qualitäten der Bodenflächen zu erfahren: In zehn Tests werden chemische, biologische und technische Bodenanalysen durchgeführt. Die Ergebnisse können entweder digital in eine Smartphone-App eingetragen oder handschriftlich im beiliegenden Anleitungsbuch festgehalten werden.

Jede App-Benutzerin und jeder App-Benutzer erhält die Auswertung der Analysen als PDF auf die angegebene E-Mail Adresse. Unmittelbar nach dem Absenden ist dabei in einem Diagramm ersichtlich, wie die Analyseergebnisse im Vergleich mit anderen Ergebnissen liegen.

Für die Ermittlung der Bodengesundheit in den LEADER-Regionen werden alle Analysen zentral gespeichert und können dank standardisierter Eingaben jederzeit einfach ausgewertet werden.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Steigerung der Wertschöpfung

- Es gibt Konzepte und Anlagen für landwirtschaftliche Schauversuche beziehungsweise Pilotvorhaben zur Absicherung einer nachhaltigen Bodenbewirtschaftung.

Natürliche Ressourcen und Kulturelles Erbe

- Es gibt eine verbesserte Nutzung des Naturraums für Streuobstwiesen, Kräutergärten, Bienenweiden,

Naturführungen etc.
- Die Erhaltung von kleinstrukturierter Landwirtschaft für die Bewahrung von Produktionsvielfalt und Ressourcen ist sichergestellt.

Übernommen von weiteren LEADER-Regionen

- LEADER Mitten im Innviertel
- LEADER Sauwald-Pramtal
- LEADER Mühlviertler Alm

und Organisationen in der Regionalentwicklung und Natur-Klimaschutz:

- REGIS Raeticon
- KLAR Gölsental

und vielen Landwirtschaftlichen Fachschulen in Oberösterreich, Kärnten, Niederösterreich, Tirol und Bayern.

ERFAHRUNG

Positive Erkenntnisse aus der Projektentwicklung

- Das Projekt „Bodenkoffer“ kam bereits LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal sehr gut an - auch in der LEADER-Region Mitten im Innviertel und in der LEADER-Region Sauwald-Pramtal gab es sehr positive Resonanzen.
- Das Interesse an einem Bodenkoffer durch die Landwirtinnen und Landwirte überstieg die ursprünglichen Erwartungen.
- Intensiver Austausch und Zusammenarbeit zwischen den Landwirtinnen und Landwirten
- Es finden ein Intensiver Austausch und eine intensive Zusammenarbeit zwischen den Landwirtinnen und Landwirten sowie eine Sensibilisierung für das Thema „gesunder Boden“ statt.
- Landwirtschaftsschulen und die Uni Campus Burghausen verwenden den Bodenkoffer im Unterricht
- eine Absolventin der Landwirtschaftsschule Ursprung nimmt im Sommer 2022 einen Bodenkoffer für ihr freiwilliges soziales Jahr nach El Salvador, Südamerika mit
- die Bodengesundheit ist ein brandaktuelles Thema - jeder ist auf der Suche nach Unterstützung und dabei kann der Bodenkoffer seinen Anteil leisten - 240 Bodenkoffer sind in Österreich, Bayern und Südtirol im Einsatz


LEADER Mitten im Innviertel


LEADER Mitten im Innviertel


LEADER Oberinnviertel-Mattigtal



Josef Gruber BIO Austria

LINKS

www.mitten-im-innviertel.at (https://www.mitten-im-innviertel.at/projekte/bodenkoffer)
https://dahoamaufblian.at/bodenkoffer/ (http://www.bodenkoffer.at)
www.sauwald-pramtal.at (https://sauwald-pramtal.at/bodenkoffer-sauwald-pramtal/)

DOWNLOADS

Flyer Bodenkoffer (https://www.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2880)
Broschüre Bodenkoffer (https://www.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2881)